

Presseinformation, 19.01.2010



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

ERASMUS-Konzert in der HfMDK

Gaststudierende stellen sich vor

Werke von Johann Sebastian Bach, Witold Lutoslawski, George Enescu,
Girolamo Frescobaldi, Carl Nielsen, David Popper, Pietro Castrucci

Montag, 25.01.2010

19.30 Uhr, Kleiner Saal

Karten: 6.- Euro/erm. 4.- Euro:

Kartenreservierung: 0 69/15 40 07-3 34

Das ERASMUS-Programm der EU fördert die Mobilität von Studierenden und Lehrenden. Das heißt Studierende, die mit diesem Austauschprogramm für ein Semester oder ein akademisches Jahr an einer Partnerhochschule studieren, genießen verschiedene Vorteile:

- volle gegenseitige Anerkennung der Studienleistungen
- Erlass von Studiengebühren
- Mobilitätsbeihilfe.

Die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) hat in zahlreichen Ländern ERASMUS-Partnerhochschulen. In diesem Semester sind Erasmusstudierende aus Italien, Österreich, Polen, Rumänien, und Ungarn zum Studium nach Frankfurt gekommen.

Sie präsentieren am Montag, 25.01.2010 im Kleinen Saal ein abwechslungsreiches kammermusikalisches Programm mit Werken von Bach über Castrucci bis Nielsen und Popper.

Die Gaststudierenden in diesem Semester sind:

Paola Stizza (Violoncello, Konservatorium Fermo) studiert seit WS 09/10 bei Prof. Daniel-Robert Graf.

Paulina Kaczmarczyk (Oboe, Musikakademie Kattowitz) studiert seit WS 09/10 bei Prof. Fabian Menzel.

Alexandru Virgil Railneanu (Klavier, Musikuniversität Bukarest) studiert seit WS 09/10 bei Prof. Catherine Vickers.

János Fejérvári (Violoncello, Franz-Liszt-Akademie Budapest) studiert im WS 09/10 bei László Fenyő.

Anna-Maria Munda (Blockflöte, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Graz) studiert seit WS 09/10 bei Prof. Michael Schneider.